



09. Mai 2016

Pressemitteilung

Bundeswettbewerb "Jugend musiziert": 84 Musikerinnen und Musiker aus Schleswig-Holstein nehmen teil

Vom 12. bis 19. Mai stellen sich 84 jugendliche Musiktalente aus Schleswig-Holstein beim Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" in Kassel dem deutschlandweiten Vergleich. Die 10 bis 19-Jährigen qualifizierten sich zuvor beim Landeswettbewerb, der im März in Rendsburg ausgetragen wurde.

Anfang des Jahres starteten 431 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die fünf Regionalwettbewerbe in Schleswig-Holstein. 249 davon erspielten sich die Weiterleitung zum Landeswettbewerb. In wenigen Tagen steht nun für die 1. Preisträgerinnen und Preisträger des Landeswettbewerbs der Bundesentscheid bevor. Dort treffen sie auf die über 2.000 Jugendlichen, die ihr Können in den anderen fünfzehn Bundesländern sowie den deutschen Schulen im Ausland bewiesen haben.

Ausgeschrieben ist "Jugend musiziert" 2016 in den Solokategorien *Streichinstrumente, Akkordeon, Percussion, Mallets* und *Gesang (Pop)*. Ensemblewertungen gibt es in den Kategorien *Duo: Klavier und ein Blasinstrument, Klavier-Kammermusik, Vokal-Ensemble, Zupf-Ensemble, Harfen-Ensemble, Alte Musik* und *Besondere Instrumente*.

Ermöglicht wird der Wettbewerb seit den Anfängen auf Regional-, Landes- und Bundesebene durch die Sparkassen und deren Stiftungen. „Wir sind begeistert von den musikalischen Leistungen der jungen Nachwuchstalente und drücken allen Teilnehmern aus Schleswig-Holstein für den Bundeswettbewerb die Daumen. *"Jugend musiziert"* ist das Fundament unserer musikalischen Nachwuchsförderung – seit langem engagieren wir uns deswegen aus großer Überzeugung“, so Reinhard Boll, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein.

Ebenso wünscht Dr. Volker Mader, Präsident des Landesmusikrates Schleswig-Holstein, den jungen Musikerinnen und Musikern gutes Gelingen: „Auch in diesem Jahr nehmen viele talentierte Musikerinnen und Musiker aus Schleswig-Holstein beim Bundeswettbewerb teil. Alle Teilnehmenden können schon jetzt stolz auf sich sein. Für die nächste Runde wünsche ich ihnen viel Erfolg.“

Eine Liste der schleswig-holsteinischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb liegt dieser Pressemitteilung bei.

Kontakt

Hartmut Schröder
Landesmusikrat Schleswig-Holstein
Tel: 0431 – 9 86 58 10
buero@landesmusikrat.de